Tübingen
Wirtschaftsförderung WIT

Newsletter

Ausgabe 11 / Dezember 2022

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist wieder soweit: Vermieter_innen von Einzelhandelsflächen in Tübingen, deren Betreiber von starken Umsatzrückgängen oder Energiepreissteigerungen betroffen sind, können ihren Mieter_innen wie bereits im Frühjahr 2020 und Winter 2021 mit städtischer Unterstützung einen zusätzlichen Teil der Miete erlassen. Für den soeben neu aufgelegten Unterstützungsfonds stellt die WIT für die Monate Dezember 2022 bis Mai 2023 bis zu 750.000 Euro zur Verfügung.

Außerdem ermöglicht die WIT wieder eine Bonusaktion zum Tübinger HGV-Gutschein: Zu jedem gekauften Einkaufsgutschein gibt die WIT 20 Prozent des Wertes dazu. Und schließlich hat die WIT dem HGV einen Zuschuss gegeben, um damit 120 Outdoor-Laternen mit Kerzen zu organisieren, die vor Geschäften im gesamten Stadtgebiet aufgestellt werden. Sie sollen auf nachhaltige Weise weihnachtliches Flair in die Stadt bringen. Mit diesem Maßnahmenpaket unterstützen wir Einzelhandelsbetriebe in Tübingen, die von zwei Jahren Pandemie und ihren Folgen sowie von der aktuellen Energiekrise und Inflation betroffen sind. Lesen Sie mehr dazu im aktuellen Newsletter.

Wir, das gesamte WIT-Team, wünschen Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen

Bild: Miele

Miele übernimmt Hygienespezialisten SMP

Um seine Kompetenzen und sein Wachstum im Medizintechnikbereich weiter auszubauen, übernimmt die Firma Miele die SMP GmbH. SMP mit ihren aktuell 50 Mitarbeitenden werde als Miele Group Member ein eigenständiges Unternehmen in Tübingen bleiben und als akkreditiertes Prüflabor nach wie vor Services für Medizinproduktehersteller anbieten, betont Miele. Die SMP-Eigentümer und Geschäftsführer Klaus Roth und Dr. Ludger Schnieder verkaufen aus Altersgründen, werden aber in führenden Positionen bleiben.
https://www.smpgmbh.com/

Bild: TRIQBRIQ AG

Neu: Triqbriq im Unteren Wert

Die TRIQBRIQ AG (Stuttgart) eröffnete am 30. November ihr neues Stammwerk in den ehemaligen Räumen von Bühler Innenausbau in der August-Bebel-Straße 18. Das Massivholz-Bausystem TRIQBRIQ ermöglicht durch die Verwendung von Schwach- und Schadholz in standardisierten Holzbausteinen das Bauen ohne den Einsatz von künstlichen Verbindungsmitteln. Es soll so den Nachhaltigkeitsstandard im Rohbau, insbesondere im Bereich CO_2-Bindung, Energieeinsparung, Weiterverwertung und Raumklima maßgeblich vorantreiben.
https://triqbriq.de/

Bild: Atriva Therapeutics GmbH

Neuer CEO bei Atriva Therapeutics

Das biopharmazeutische Unternehmen Atriva Therapeutics GmbH hat Christian Pangratz zum neuen Chief Executive Officer (CEO) ernannt. Er tritt die Stelle am 15. Januar 2023 an. Dr. Rainer Lichtenberger, Mitbegründer der Atriva Therapeutics, wird im Laufe des Jahres 2023 nach mehrjähriger Tätigkeit als CEO in den geplanten Ruhestand wechseln. Die Übergangsphase ist auf mindestens sechs Monate angelegt. https://www.atriva-therapeutics.com/

Bild: Walter AG

Neuer Präsident bei Walter

Christoph Geigges ist seit dem 23. November neuer Präsident des Werkzeugherstellers Walter. Er hatte diese Rolle bereits vorübergehend übernommen, seit Richard Harris am 1. Oktober eine neue Herausforderung innerhalb des Sandvik-Konzerns, zu dem auch Walter gehört, angenommen hat. Geigges ist seit August 2020 bei Walter, seit Mai 2021 Vice President Finance. Zuvor war er in verschiedenen Managementpositionen vor allem in der Pharma-Diagnostik-Industrie tätig. https://www.walter-tools.com/

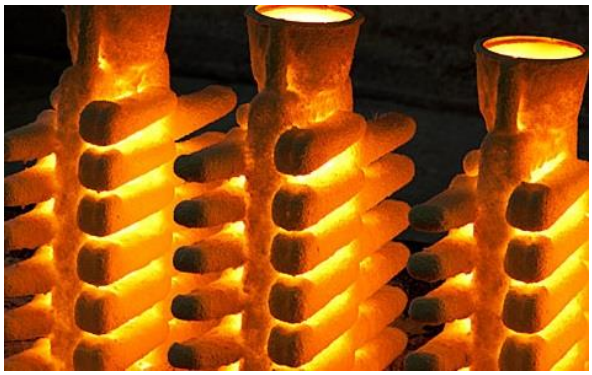
Bild: tsf

tsf im Schutzschirmverfahren

Die Tübinger Stahlfeinguss Franz Stadtler GmbH & Co. KG (tsf) geht in ein Schutzschirmverfahren des Insolvenzrechts. Hauptgrund seien neben den Auswirkungen der Coronakrise die gestiegenen Preise. Laut einem Bericht im Schwäbischen Tagblatt sollen Betrieb und Arbeitsplätze nach Möglichkeit erhalten werden. Der Geschäftsbetrieb in Hirschau läuft derzeit weiter, Kundenaufträge würden ausgeführt. https://tsf.de/

Bild: Siemens Kilchberg

Siemens Kilchberg soll ausgegliedert werden

Der Siemens-Konzern hat am 17. November eine neue Planung für die Ausgliederung der „Large Drive Applications“ bekannt gegeben. Das betrifft auch das Siemens-Werk in Kilchberg, wo Getriebemotoren hergestellt werden. Mit der Ausgliederung soll ein neuer „Großantriebschampion" entstehen, der hinsichtlich Portfolio und Struktur breiter und damit zukunftsfähiger aufgestellt ist. Siemens strebt die Ausgliederung zum 1. Juli 2023 an. https://www.siemens.com/de/de/unternehmen/standorte/getriebemotorenwerk-tuebingen.html

Bild: CureVac

CureVac-Betriebsrat ausgezeichnet

Bei einem feierlichen Empfang für Betriebs- und Personalräte am 7. November im Haus der Wirtschaft in Stuttgart hat der DGB Baden-Württemberg zum dritten Mal den Mitbestimmungspreis „gute Arbeit – ausgezeichnet“ übergeben. Für die Neugründung eines Betriebsrates im Oktober 2021 wurde das Tübinger Biopharma-Unternehmen CureVac ausgezeichnet. Der Preis ist nicht dotiert. https://www.curevac.com/

Bild: MFG

Preise für Museum, Arsenal und Atelier

Am 8. November haben Vertreter_innen von MFG und Landesregierung zum 24. Mal die Kinopreise Baden-Württemberg verliehen. Die Tübinger Kinos Museum, Arsenal und Atelier wurden für ihr „sehr gutes Jahresfilmprogramm“ ausgezeichnet. „Corona hat die Kinos hart getroffen, und die Krise ist noch nicht vorbei. Trotzdem gelingt es den Kinos immer wieder, ihr Publikum mit beeindruckend vielfältigen und attraktiven Kino-Programmen jenseits des Erwartbaren zu faszinieren“, sagte MFG-Geschäftsführer Bergengruen. https://www.mfg.de/

Bild: Museumsgesellschaft Tübingen e.V.

Restaurant Museum als „1821“ wieder geöffnet

Seit wenigen Tagen kann man im ehemaligen Restaurant Museum wieder einkehren. Nach einem Umbau durch die Architekten Danner & Yildiz bietet die Betreiberfamilie Jehle unter dem neuen Restaurantnamen „1821“ hier schwäbische Küche, vegetarische und vegane Speisen sowie Trendfood an. Der Name greift das Baujahr des Hauses auf. Neu am Standort ist ein Biergarten, der im Frühjahr eröffnen soll. Die Museumsgesellschaft hat 2,8 Millionen Euro in den Umbau investiert. https://restaurant-1821.webflow.io/

Bild: swt/Jäger

Top-Ergebnisse für swt beim Energie-Radar 2022

In der sich rasant verschärfenden Energiekrise erscheinen kommunale Energieversorger als besonders vertrauenswürdig und als ein Stabilitätsfaktor. Das ist nur eine Erkenntnis der großen Kundenbefragung der Stadtwerke Tübingen (swt), die im Sommer durchgeführt wurde. Die swt steigerten im „Energie-Radar“ ihre Werte in fast allen Kategorien – und liegen weit über den regionalen und nationalen Benchmarks. https://www.swtue.de/

Spätschicht; Bild: WIT

Zwei neue Spätis in der Altstadt

Am 21. November eröffnete Onur Sönmez den Kiosk „Spätschicht – dein Spätkauf“ im ehemaligen Vodafone-Laden in der Neckargasse 19. Er bietet hier Zigaretten und Raucherbedarf, verschiedene alkoholische und alkoholfreie Getränke, Süßwaren, Knabberartikel, Eis sowie Produkte rund ums Telefonieren an. Kontakt: Telefon 0152 25658473

Am 1. Dezember eröffnet ein weiterer „Späti“ in Tübingen, und zwar in den Räumen des ehemaligen Foto Porst in der Neuen Straße 14. Inhaber Medhanie Teweldeberhan bietet dort unter anderem Zeitschriften, Süßes, Getränke und Zigaretten an. Geplant sind Öffnungszeiten bis mindestens Mitternacht, am Wochenende sogar bis 4:30 Uhr. Kontakt: Telefon 01575 3375707

Bild: Wikipedia/Tim Sackton

Gewürz-Popup-Store in der Neckargasse

Noch bis Jahresende hat sich ein Popup-Store für Gewürze in der Neckargasse 7 eingerichtet. In der Adventszeit gibt es hier Delikatessen und Feinkost zu kaufen. Einfach mal reinschauen! Die Fläche wird von der STEINER PLANUNG UND IMMOBILIEN GmbH & Co. KG (Stuttgart) verwaltet.
https://www.steiner-immobilien-stuttgart.de/

Bild: Fridi unverpackt

Initiative will Fridi unverpackt retten

Die Initiative „Fredi unverpackt GbR“ will den insolventen Tübinger Unverpacktladen „Fridi unverpackt“ retten. Um unabhängiger von marktwirtschaftlichen Strukturen und konjunkturellen Schwankungen zu werden, soll der Laden künftig von seinen Mitgliedern getragen werden. „Wir sind voller Tatendrang, Energie und Zuversicht. Doch die Zeit rennt uns davon, bis Dezember muss das Konzept und die Gemeinschaft zur Ladenrettung stehen, ansonsten wird der Laden geschlossen“, heißt es auf der Seite des Unterstützerkreises. https://www.fredi-unverpackt.de/

Bild: Literarische Buchhandlung Quichotte

Buchhandlung Quichotte ausgezeichnet

Die Literarische Buchhandlung Quichotte wurde Ende Oktober im Rahmen des Deutschen Buchhandlungspreises als „besonders herausragende Buchhandlung“ ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand im Goldenen Saal des Augsburger Rathauses statt. Der Preis ist mit einer Prämie in Höhe von 15.000 Euro verbunden. Die kleine Buchhandlung in der Fruchtschranne bietet ein besonderes Sortiment ausgesuchter Literatur kleinerer und innovativer Verlage. https://quichotte-buch.de/

Bild: Lyrikhandlung am Hölderlinturm

Preis für Lyrikhandlung am Hölderlinturm

Auch die Lyrikhandlung am Hölderlinturm wurde beim Deutschen Buchhandlungspreis prämiert: Sie erhielt ein Preisgeld in Höhe von 7.000 Euro und die Auszeichnung „hervorragende Buchhandlung“. Den Preis überreichte Kulturstaatsministerin Claudia Roth in Augsburg. Die Lyrikhandlung gibt es erst seit März 2021. Sie liegt zwischen Hölderlinturm, Stiftskirche, Zimmertheater und der alten Burse. https://lyrikhandlung.de/

Bild: Florian Blumen

Förderung für Florian Blumen

Das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg unterstützt mit dem Ideenwettbewerb „Einkaufserlebnisse im stationären Einzelhandel – Best Practices für Baden-Württemberg“ stationäre Einzelhändler dabei, neue Einkaufserlebniskonzepte zu entwickeln. Von 49 eingereichten Konzepten zur Stärkung des stationären Einkaufserlebnisses wurden 25 ausgewählt, deren Umsetzung finanziell gefördert wird. Dabei ist auch das Tübinger Blumengeschäft Florian in der Metzgergasse. https://florianblumen.de/

Bild: Buchhandlung Gastl

Buchhandlung Gastl geschlossen

Die Buchhandlung Gastl musste Ende November endgültig schließen. Das Amtsgericht hatte mit Bescheid vom 1. November Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung festgestellt, weswegen das Insolvenzverfahren eröffnet, ein Insolvenzverwalter bestellt sowie Insolvenzgläubiger aufgefordert wurden, ihre Forderungen anzumelden. Mit diesem Beschluss wurde die Genossenschaft, die bislang Inhaberin der Buchhandlung Gastl war, aufgelöst. https://gastl-buch.de/

Bild: Weltladen

Weltladen schließt auch

Voraussichtlich zum Jahresende wird auch der Tübinger Weltladen schließen. Der Trägerverein, das Aktionszentrum Arme Welt e.V., müsse wegen Umsatzrückgang und fehlendem Nachwuchs bei den Ehrenamtlichen die Notbremse ziehen, berichtet das Schwäbische Tagblatt. Der Weltladen war 48 Jahre lang Teil von Tübingen, die letzten 16 Jahre in der Langen Gasse 64. http://www.weltladen-tuebingen.de/

Bild: El Chico

30 Jahre El Chico

Das mexikanische Restaurant El Chico in der Gartenstraße feierte im November sein 30-jähriges Jubiläum. Geschäftsführer Bernd Hieber war mit seinen ausgewählten mexikanischen Speisen und dem entsprechenden Ambiente damals ein Pionier in der Region. Das Jubiläum wurde mit Livemusik verschiedener Künstler begleitet.
https://el-chico-restaurants.com/

Archivbild: Universitätsstadt Tübingen

OB zeichnet neue Blaue-Sterne-Betriebe aus

Oberbürgermeister Boris Palmer zeichnet am 6. Dezember sechs Unternehmen, die ihren Energieverbrauch gesenkt und Energiesparprojekte umgesetzt haben, als Blaue-Sterne-Betriebe aus. Das Projekt verfolgt das Ziel, das Engagement von Betrieben im Bereich Energiesparen und Klimaschutz sichtbar zu machen und entsprechend zu würdigen. Es ist Teil der städtischen Klimaschutzkampagne „Tübingen macht blau“. https://www.tuebingen.de/tuebingen-macht-blau/sterne-betriebe

Standort

Bild: HGV

Angepasste Weihnachtsbeleuchtung

Aufgrund der Notwendigkeit zur Energieeinsparung und der Vorgaben des Bundes wird die innerstädtische Weihnachtsbeleuchtung in Form von Kugeln, Sternen, Überhängungen und Giebelbeleuchtungen in diesem Jahr nicht in Betrieb genommen. Alternativ hat die WIT dem HGV einen Zuschuss zur Anschaffung von 120 Outdoor-Laternen mit Kerzen gewährt, die vor Geschäften im gesamten Stadtgebiet aufgestellt werden. Die Universitätsstadt stellt zudem 14 Weihnachtsbäume auf.
https://www.tuebingen.de/38452.html#/38464

Bild: swt

Gratis-Parken im Neckarparkhaus

Besucher_innen und Kund_innen der Tübinger Innenstadt können sich freuen: An allen Adventssamstagen können sie im Neckarparkhaus (Wöhrdstraße) die erste Stunde kostenlos parken. Dies ist eine Initiative der Werbegemeinschaft Zinser-Dreieck in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Tübingen (swt).
https://www.swtue.de/parken/parkhaeuser/neckar-parkhaus.html

Bild: swt

Erdgas-Zapfsäulen der swt gehen an Aral

Mit zwei Zapfsäulen an der Aral-Tankstelle Reutlinger Straße betreiben die Stadtwerke Tübingen (swt) seit 2004 eine der wenigen Erdgas-Tankstellen der Region. Da der Nutzungsvertrag für das Grundstück und die Tankstelleninfrastruktur Ende des Jahres ausläuft, übergeben die swt die Zapfsäulen zum 31. Dezember an Aral. Für Erdgasautofahrer_innen ändere sich vorerst nichts, betonen die swt: Der langfristige Weiterbetrieb durch BP Europe SE (Aral) sei gesichert.
https://www.swtue.de/

Bild: Universitätsstadt Tübingen/A.Faden

Führung über den Europaplatz

Die Bauarbeiten am ZOB Europaplatz gehen in großen Schritten voran: Der Bau der Tiefgaragen ist nahezu abgeschlossen, das Grundgerüst der Radstation steht, die ersten Haltestellendächer sind in Beton gegossen, und ein Großteil der Fahrbahn und Pflasterung ist fertiggestellt. Die Universitätsstadt Tübingen bietet am 13. Dezember von 16 Uhr bis 17.30 Uhr die nächste Baustellenführung an. Anmeldung unter europaplatz@tuebingen.de oder Telefon 204-2462.
https://www.tuebingen.de/europaplatz/

Bild: Universitätsstadt Tübingen/A.Faden

Bürgerbeteiligung zum Radverkehrskonzept

Wie kann das Radfahren in Tübingen durchgängig sicher, attraktiv und komfortabel werden? Damit beschäftigt sich das Radverkehrskonzept 2030. Ziel ist es, ein lückenloses Radverkehrsnetz zu schaffen, damit noch mehr Menschen auf das Fahrrad umsteigen. Damit die Anregungen und Vorschläge der Tübinger Bürger_innen in die Planungen einfließen können, bietet die Stadtverwaltung eine digitale Beteiligung an. Noch bis 24. Dezember können alle das vorgeschlagene Radwegenetz kommentieren sowie ihre Ortskenntnisse und Anregungen in die Netzplanung einbringen.
https://www.tuebingen.de/radfahren/

Bild: swt/Marquardt

Gute Noten für den TüBus

In einer aktuellen Umfrage erzielte das ÖPNV-Angebot der Stadtwerke Tübingen (swt) positive Ergebnisse. Besonders punkten konnte das Verkehrsunternehmen unter anderem in zwei neuen Kategorien: Sehr gut bewertet wurden das Krisenmanagement während der Corona-Pandemie sowie die Umsetzung des 9-Euro-Tickets. Mit einer überdurchschnittlich guten Gesamtbewertung platziert sich TüBus erneut unter den Spitzenreitern der 42 an der Kundenumfrage beteiligten ÖPNV-Betreiber.
https://www.swtue.de/oepnv.html

Bild: d.a.i.

Uhlandplakette für Ute Bechdolf

Oberbürgermeister Boris Palmer hat Dr. Ute Bechdolf, die langjährige Direktorin des Deutsch-Amerikanischen Instituts (d.a.i.), am 18. November mit der Uhland-Plakette der Universitätsstadt ausgezeichnet. Mit ihren Ideen habe sie das d.a.i. belebt, mit originellen Projekten modernisiert und das Haus in der Karlstraße zu Tübingens wichtigster Amerika-Adresse gemacht, heißt es in der Begründung der Stadtverwaltung. https://www.tuebingen.de/ehrungen#/19410

Bild: Boris Palmer

Tübingen im Plus-Drei-Magazin

Die Frage „Was macht Unternehmen zukunftsfähig“ beantwortet Oberbürgermeister Boris Palmer im aktuellen Magazin „+3“ aus Sicht der Kommunen. „Wesentliche Voraussetzung ist, dass die Kommune der lokalen Wirtschaft einen verlässlichen, aber auch flexiblen Rahmen setzt“, so Palmer. Er berichtet u. a. von der Gewerbeflächenentwicklungsstrategie und der Rolle der WIT bei der Bereitstellung geeigneter Flächen. Zum kompletten Artikel: https://www.plus-drei.de/was-macht-unternehmen-zukunftsfaehig/

Screenshot: Spiegel TV

Tübingen in „Spiegel TV“

Am 21. November lief auf RTL+ in der Reihe „Spiegel TV“ ein Film über Tübingen, in dem Mitarbeiter_innen der Stadtverwaltung (Verkehrsplaner Daniel Hammer, Jenna Finkbeiner von der Projektleitung Europaplatz und der Klimaschutzbeauftragte Bernd Schott) sowie Hanno Brühl von den Stadtwerken erfolgreiche Tübinger Klimaschutzprojekte vorstellen. https://www.spiegel.de/panorama/gesellschaft/klima-streber-boris-palmer-und-seine-solaranlagen-es-ist-eine-gelddruckmaschine-a-2a790d2e-57a9-49ba-9662-e47590c27464?sara_ecid=soci_upd_KsBF0AFjflf0DZCxpPYDCQgO1dEMph

Stadtmarketing und Tourismus

Bild: Tübingen erleben

Schokoladenfestival noch bis 4. Dezember

Chocolatiers und Manufakturen aus der ganzen Welt präsentieren ihre erlesenen Produkte beim internationalen Tübinger Schokoladenfestival vom 29. November bis 4. Dezember. Die chocolART findet in den Gassen der vorweihnachtlichen Altstadt statt. Rund 80 Stände verführen Gäste mit zart schmelzenden Konfekten und handgeschöpften Edelschokoladen. In der Aroma- und Genussgasse finden Besucher_innen köstlich duftende und leckere Lebensmittel wie etwa Gewürze, Olivenöl, Senf und Vanille. https://www.chocolart.de/

Bild: Universitätsstadt/A. Gonschior

Weihnachtsmarkt am 3. Adventswochenende

Der Tübinger Weihnachtsmarkt vom 9.-11. Dezember bildet den glanzvollen Abschluss des Jahres. Über 350 liebevoll geschmückte Stände von gewerblichen Anbietern, Vereinen und gemeinnützigen Organisationen schlängeln sich an den drei Tagen durch die Altstadtgassen und machen Lust zum Flanieren, Schauen, Genießen und Kaufen. Beim Nonnenhaus und auf dem Marktplatz gibt es Kinderkarussells. Ein Höhepunkt ist „Die Feuerzangenbowle“ als Open-Air-Kino am Freitag ab 19 Uhr auf dem Haagtorplatz. https://www.tuebingen.de/3393.html#/489

Bild: Art28 gallery

Pop Art in der Art 28 gallery

Monster, Hunde und Katzen treffen aufeinander, wenn die beiden sympathischen Künstler Ed Heck und Patrick Preller ihre neuen Werke in der Art28 gallery in der Schaffhausenstraße präsentieren. „Meine Kunst repräsentiert Lebensfreude pur“, sagt der New Yorker Ed Heck. Die Ausstellung wurde im November eröffnet und läuft noch bis zum 12. Dezember. Der Eintritt ist frei. https://www.art28.com/

Bild: BVV

Stadtspaziergang in leichter Sprache

Der Bürger- und Verkehrsverein (BVV) hat im Eigenverlag den Führer „Stadtspaziergang in Leichter Sprache“ herausgebracht. Beschrieben sind drei Wege, die jeweils von der Neckarbrücke starten und ungefähr 30 Minuten dauern. Jeder Weg wird mit Text, Fotos, Zeichnungen und einem Plan begleitet. An dem Projekt waren neben dem BVV auch die Habila GmbH, das Büro Textöffner und die Abteilung Geoinformation der Stadtverwaltung beteiligt. Der Führer kostet 18,90 € beim Verkehrsverein an der Neckarbrücke. Man kann ihn dort auch gegen 10 Euro Pfand ausleihen. mail@tuebingen-info.de

Schwäbische Alb!

Grafik: SAT

SAT meldet steigende Übernachtungszahlen

Im laufenden Jahr zählte der Schwäbische Alb Tourismusverband (SAT) bis einschließlich August 3.523.800 Übernachtungen im Gebiet der Schwäbischen Alb (einschließlich Tübingen). Das entspricht einem Plus von 59 Prozent gegenüber 2021 und einem überdurchschnittlichen Zuwachs im Vergleich zum Landesschnitt. Das Übernachtungsniveau, das vor der Corona-Krise bestand, sei damit zu über 90 Prozent erreicht, betont der SAT. Die Monate Juni und Juli 2022 übertrafen die Vergleichsmonate im Jahr 2019 sogar um 14 beziehungsweise 15 Prozent. https://www.schwaebischealb.de/

QR-Code zur Umfrage

Online-Umfrage zu Mobilität und ÖPNV

In den vergangenen Jahren wurde das ÖPNV-Angebot in der Tourismusregion Schwäbischen Alb stetig ausgebaut und zugleich mit der Einführung der „AlbCard“ ein Meilenstein in Sachen nachhaltiger Mobilität gesetzt. Damit die Region für Gäste noch attraktiver wird, führt der Schwäbische Alb Tourismusverband (SAT) derzeit eine Online-Befragung zum Thema Mobilität durch. Zu gewinnen gibt es vier Verwöhn-Wochenenden in unserer Region.
https://www.schwaebischealb.de/mobilitaet

Neues aus der WIT

Grafik: WIT/Die Kavallerie

WIT-Jubiläumsvideos des Monats

Anlässlich unseres 25-jährigen Jubiläums veröffentlichen wir im Laufe des Jahres 25 Videobotschaften unserer Wegbegleiter_innen aus Politik, Wirtschaft, Bürgerschaft und Kooperationspartnerschaften. Im November gratulierten Anna Römer von der Goldschmiede Gründgold und Neubürgerin Felicitas Jörlitschka. https://www.tuebingen.de/25JahreWIT

Bild: HGV

Bonusaktion zum Tübinger Gutschein

Zur Unterstützung von Handel, Gastronomie und Gewerbe stellt die WIT wieder Mittel für eine Bonusaktion zum Tübinger Gutschein des HGV zur Verfügung: Zu jedem gekauften Gutschein in Höhe von 25, 50, 100 oder 200 Euro gibt die WIT 20 Prozent des Wertes dazu. Die Bonusaktion läuft, bis die für den Bonus bereitgestellten Finanzmittel ausgeschöpft sind, endet jedoch spätestens am 31. Dezember.
Der Bonus verfällt zum 31. März 2023.
https://gutschein.tuemarkt.de/

Bild: Carolin Seiberlich

Neue Kollegin: Carolin Seiberlich

Die Urbanistin Carolin Seiberlich unterstützt bereits seit Juni das WIT-Team als Projektmanagerin für die Rahmenplanung der Altstadt. Dabei arbeitet sie eng mit der städtischen Abteilung Stadtplanung zusammen. Bei dem partizipativen und kooperativen Planungsprozess soll innerhalb von zwei Jahren eine Zukunftsvision für die Tübinger Altstadt entwickelt werden. Carolin Seiberlich interessiert sich besonders für die sozial-ökologische Transformation unserer gebauten Lebensumwelt.
https://www.tuebingen.de/altstadtrahmenplan

Service

Bild: Wikipedia

WIT legt Unterstützungsfonds neu auf

Vermieter_innen von Einzelhandelsflächen in Tübingen, deren Betreiber von starken Umsatzrückgängen oder Energiepreissteigerungen betroffen sind, können ihren Mieter_innen wie im Frühjahr 2020 und Winter 2021 mit städtischer Unterstützung einen zusätzlichen Teil der Miete erlassen. Für den neuen Unterstützungsfonds stellt die WIT für die Monate Dezember 2022 bis Mai 2023 bis zu 750.000 Euro zur Verfügung. Eine Antragstellung ist bis 30. Juni 2023 möglich. Demnächst online: www.tuebingen.de/unterstuetzungsfonds

Logo: Bundesministerium

Soforthilfe für Gas und Wärme im Dezember

Der Bundestag hat im November das Gesetz über die „Dezember-Soforthilfe für Letztverbraucher von leitungsgebundenem Erdgas und Wärmekunden“ beschlossen. Gewerbekunden sowie kleinere und mittlere Unternehmen mit einem Jahresverbrauch von bis zu 1,5 Millionen Kilowattstunden sollen damit im Dezember spürbar entlastet werden. Weitere Entlastungen (Gas-, Wärme- und Strompreisbremsen) sind geplant. Weiterführende Informationen: faq-dezember-soforthilfe-im-gas-und-warmebereich.pdf (bmwk.de)

Bild: MII

Online-Webinar für Life-Science-Startups

Die Online-Webinar-Serie „4C Close-up“ der Medical Innovations Incubator GmbH (MII) geht weiter: Am 5. Dezember von 17 bis 18 Uhr diskutieren Dr. Ramona Samba und Niko Mangold von der sync2brain GmbH mit Dr. Henrike Stutzki vom MII im Internet über „Insights into C2 | How to just do QMS“. Weitere Informationen und kostenfreie Anmeldung: https://mi-incubator.com/en/events/?utm_source=Mail

Grafik: Weltethos-Institut

Neue Veranstaltungsreihe am Weltethos-Institut

Das Weltethos-Institut hat im November die neue Veranstaltungsreihe „Was lernen Universität und Stadt voneinander?“ gestartet. Beim nächsten Termin am 5. Dezember via Zoom geht es um das Thema „Regionale Geschichte im Spiegel der Universität“. Es diskutieren Dr. Martin Ulmer von der Geschichtswerkstatt Tübingen und Prof. Dr. Benigna Schönhagen von der Universität Tübingen. Anmeldung: https://us02web.zoom.us/webinar/register/WN_Va5UEpl5Sn-ZW3beepYjjQ

Bild: Neckar Hub

Future Summit im Neckar Hub

Wer mit dem Gedanken einer Unternehmensgründung spielt oder bereits gegründet hat, kann in der ersten Dezemberwoche im Rahmen des "Future Summit" im Neckar Hub kostenfrei Tipps und Antworten von Expert_innen erhalten. Erfahrene Unternehmens-gründer_innen und Berater_innen gehen im Coworking Space an der Neckarbrücke zwischen dem 5. und 8. Dezember in Einzelgesprächen und Workshops auf individuelle Fragen und Problemstellungen ein.
https://meinhub.de/news/

Bild: Universitätsstadt Tübingen

Save the date: Marktplatz für gute Geschäfte

Im kommenden Jahr ist zum zweiten Mal ein „Marktplatz für gute Geschäfte“ in Tübingen geplant, und zwar am 17. März ab 17 Uhr. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Dann treffen Unternehmen aus Tübingen auf gemeinnützige Organisationen, um sich zu vernetzen und miteinander Vereinbarungen zu schmieden. Ziel aller Beteiligten ist es, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und Engagement zu stärken. Die WIT ist Kooperationspartnerin der Veranstaltung. Kontakt: dietmar.hahn@tuebingen.de
https://www.youtube.com/watch?v=0tdEGrn2LGk

Bild: Gemeinwohl-Ökonomie Ba-Wü e.V.

Informationen zur Gemeinwohlökonomie

Wer den von der WIT unterstützten Kongress zur GWÖ im November im Franz!werk verpasst hat und sich nachträglich über das Thema informieren will, kann dies über den u. g. Link tun. Ziel des Kongresses war die Erarbeitung eines Gemeinwohl-Produkts als Alternative zum Bruttosozialprodukt. Dieses Endprodukt diskutier-ten Vertreter_innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik im Rahmen einer Podiumsdiskussion.
https://web.ecogood.org/de/bawue/news/kongress-fur-eine-gemeinwohl-okonomie/

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: https://www.tuebingen.de/gemeinderat/

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
http://www.tuebingen.de/wit

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr.
Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.